

GRENZÜBERSCHREITENDE AUSBILDUNG AM OBERRHEIN INFORMATIONEN ÜBER AUSBILDUNG UND ABSCHLUSS

BEZEICHNUNG DES FRANZÖSISCHEN ABSCHLUSSES/ *INTITULÉ DU DIPLÔME FRANÇAIS*
 BERUFSAUSBILDUNG ZUM TECHNIKER FÜR IT-SYSTEME IN UNTERNEHMEN /
BTS SERVICES INFORMATIQUES AUX ORGANISATIONS

ALS ÄHNLICHER DEUTSCHER BERUFSABSCHLUSS KOMMT IN FRAGE/ *DIPLÔME ALLEMAND COMPARABLE ÉVENTUEL*

DIE DAUER DES LEHRVERTRAGES WIRD AN DIE DAUER DES FRANZÖSISCHEN AUSBILDUNGSZENTRUMS UND AN DEN STUNDENPLAN ANGEPASST / DURÉE DU CONTRAT DE TRAVAIL EN FONCTION DU DIPLÔME PRÉPARÉ
 2 JAHRE

PROFIL DER BERUFLICHEN HANDLUNGSFÄHIGKEITEN DES FRANZÖSISCHEN ABSCHLUSSES / *KOMPETENZEN*
 (* *BESONDERHEITEN DER FRANZÖSISCHEN AUSBILDUNG / SPÉCIFICITÉS DU DIPLÔME FRANÇAIS*)
 Der Absolvent dieses Abschlusses organisiert seine Arbeit und arbeitet mit anderen Angestellten des IT-Dienstleisters und der Kundenorganisation, meistens innerhalb eines Projektteams. Er organisiert seine Aufgaben unter Achtung der Befriedigung der Kundenbedürfnisse, der Unternehmenspolitik und der geltenden Vorschriften. In seinen Tätigkeiten verfügt der Absolvent insgesamt über eine gewisse Selbstständigkeit und die Möglichkeit, Aufgaben an andere zu übertragen. Je nach Art des Dienstleisters, bei dem er angestellt ist, können der Grad der Selbstständigkeit und des Übertragungsfeldes variieren. Sein Verantwortungsniveau kann sich demnach im Laufe seiner Berufswahl ausweiten. Er muss Initiative zeigen, im Rahmen einer Gemeinschaftsarbeit stets mit den anderen Mitgliedern seines Projektteams kommunizieren und seinem Vorgesetzten regelmäßig Bericht erstatten. Er warnt ihn vor Ereignissen, die möglicherweise neue Risiken für das Informationssystem darstellen könnten.

BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER / *ÉVENTAIL DES ACTIVITÉS PROFESSIONNELLES*

P1 – Erstellung von Dienstleistungen

D1.1 – Analyse der Anfrage

A1.1.1 Analyse des Lastenheftes eines zu erbringenden Services

- Die Anwendungskontexte, die Verfahren und die Akteure, auf die der zu erbringende Service Einfluss haben wird, zusammenstellen und charakterisieren
- Die vom zu erbringenden Service erwarteten Funktionalitäten identifizieren
- Seine Teilnahme an einer Besprechung vorbereiten
- Ein Gesprächs-/Sitzungsprotokoll verfassen

A1.1.2 Folgenabschätzung der Integration eines Services in das IT-System

- Die Interaktionen zwischen Services analysieren
- Die Komponenten der technischen Architektur, auf die der zu erbringende Service Einfluss haben wird, zusammenstellen

A1.1.3 Untersuchung der Anforderungen in Zusammenhang mit der erwarteten Qualität eines Services

- Die Anforderungen in Zusammenhang mit der erwarteten Qualität eines Services zusammenstellen und charakterisieren
- Die Sicherheitsanforderungen des zu erbringenden Services zusammenstellen und charakterisieren

D1.2 – Auswahl einer Lösung

A1.2.1 Ausarbeitung und Präsentation einer Mappe mit verschiedenen technischen Lösungsvorschlägen

- Dem Lastenheft entsprechende Lösungen zusammenstellen und charakterisieren (Anpassung einer bestehenden Lösung oder Umsetzung einer neuen)
- Die Kosten für die Lösung einschätzen
- Eine Mappe mit den verschiedenen Vorschlägen und eine technische Argumentation verfassen

A1.2.2 Verfassung der technischen Spezifikationen der gewählten Lösung (Anpassung einer bestehenden Lösung oder Umsetzung einer neuen)

- Die zur Umsetzung der gewählten Lösung notwendigen Komponenten zusammenstellen
- Den Einbau der verschiedenen Komponenten der Lösung und den Austausch unter ihnen beschreiben
- Die funktionalen und technischen Spezifikationen der gewählten Lösung verfassen und in die vom Unternehmen geforderten Formalien integrieren

A1.2.3 Risikobeurteilung in Verbindung mit der Verwendung eines Services

- Die Risiken in Zusammenhang mit einer unsachgemäßen oder missbräuchlichen Nutzung des Services zusammenstellen
- Die mit einer Störung des Services verbundenen Risiken zusammenstellen
- Die technischen Folgen einer Nichtbeachtung eines Risikos vorsehen

A1.2.4 Ermittlung der zur Validierung eines Services notwendigen Tests

- Die zur Validierung eines Services notwendigen Abnahmetests und die erwarteten Ergebnisse zusammenstellen
- Die Testversionen und die Verfahren zur Umsetzung der Tests vorbereiten

A1.2.5 Festlegung der Ermächtigungsniveaus hinsichtlich eines Services

- Die Anwender des Services, ihre Rollen und ihr Verantwortungsniveau zusammenstellen
- Die Ressourcen in Verbindung mit der Verwendung des Services zusammenstellen
- Die Ermächtigungsniveaus hinsichtlich eines Services vorschlagen

D1.3 – Produktionsbeginn eines Services

A1.3.1 Integrations- und Abnahmetest eines Services

- Die Testumgebung des Services einrichten
- Den Service testen
- Den Testbericht verfassen

A1.3.2 Festlegung der notwendigen Elemente zur Servicekontinuität

- Die zu speichernden und die zu protokollierenden Elemente identifizieren, um die Kontinuität des Services und die Rückverfolgbarkeit der Transaktionen sicherzustellen
- Die zum Service gehörigen Warnsysteme genau bezeichnen
- Die Lösungen im Notbetrieb und die Verfahren der Betriebswiederaufnahme beschreiben

A1.3.3 Betreuung der Einführung eines neuen Services

- Die Schulungsumgebung des neuen Services einrichten
- Die Anwender informieren und schulen

A1.3.4 Bereitstellung eines Services

- Ein Installationsverfahren für die Lösung entwickeln
- Die Installation der Lösung automatisieren
- Den Service in Betrieb nehmen

D1.4 – Arbeit im Projektmodus

A1.4.1 Teilnahme an einem Projekt

- Seinen persönlichen Zeitplan entsprechend der Anforderungen und des Projektverlaufs erstellen
- Über seine Tätigkeit Bericht erstatten

A1.4.2 Beurteilung der Betreuungsindikatoren eines Projekts und Begründung der Abweichungen

- Die Projektausführung betreuen
- Die Abweichungen zwischen der vorgesehenen und der tatsächlich benötigten Zeit analysieren
- An der Auswertung des Projekts teilnehmen

A1.4.3 Ressourcenmanagement

- Die zur Ausführung des Projekts und seiner persönlichen Aufgaben notwendigen Human-, Hardware-, Software- und Budgetressourcen zusammenstellen
- Seinen persönlichen Zeitplan entsprechend anpassen

P2 – Leistungserbringung

D2.1 – Betreiben der Services

A2.1.1 Betreuung der Anwender bei der Übernahme eines Services

- Den Anwendern bei der Aneignung des neuen Services helfen
- Die zusätzlichen Schulungsbedürfnisse identifizieren •
- Die Zufriedenheit der Anwender feststellen

A2.1.2 Beurteilung und Aufrechterhaltung der Qualität eines Services

- Die Qualitätsindikatoren eines Services analysieren
- Die Warnverfahren zur Wiederherstellung der Qualität des Services befolgen
- Regelmäßig das Funktionieren des Services im Notbetrieb und die Verfügbarkeit der Elemente zur Betriebswiederaufnahme überprüfen
- Die Services und ihre Verwendung beaufsichtigen
- Die Datensicherheit und -integrität kontrollieren
- Die Auditindikatoren und -dateien verwerten
- Die von den verschiedenen Akteuren angeforderten Tätigkeitsberichte erstellen

D2.2 - Störfall- und Supportmanagement

A2.2.1 Nachverfolgung und Behebung von Störfällen

- Den Störfall durch die Unterstützung einer Wissensdatenbank und der zugehörigen Dokumentation beheben oder die zuständige Stelle hinzuziehen
- Die Remotesteuerung eines Systems übernehmen
- Einen Störfallbericht verfassen und den Störfall sowie seine Behebung in einer Wissensdatenbank speichern
- Ein Verfahren zur Störfallbehebung ausbauen

A2.2.2 Nachverfolgung und Antwort auf Supportanfragen

- Das erwünschte Supportniveau identifizieren und anhand einer Wissensdatenbank und der zugehörigen Dokumentation eine entsprechende Lösung anbieten oder die zuständige Stelle hinzuziehen
- Den Anwender über die Situation seiner Anfrage informieren
- Die Remotesteuerung eines Anwenderarbeitsplatzes übernehmen
- Die Supportanfrage sowie die Antwort in einer Wissensdatenbank speichern

A2.2.3 Antwort auf eine Serviceunterbrechung

- Das Verfahren zur Servicekontinuität im Notbetrieb anwenden
- Das Verfahren zur Betriebswiederaufnahme anwenden

D2.3 - Problem- und Änderungsmanagement

A2.3.1 Identifizierung, Qualifizierung und Beurteilung eines Problems

- Eine Reihe wiederkehrender Störungen eines Services ausfindig machen
- Die Ursachen dieser Störung identifizieren
- Ein Problem qualifizieren (Kontext und Umfeld)
- Den Dringlichkeitscharakter des Problems festlegen
- Die technischen Folgen des Problems bewerten

A2.3.2 Vorschlag zur Verbesserung eines Services

- Die Vorfälle einer vorgeschlagenen Änderung an einem Service beschreiben
- Die Fristen und Kosten zur Durchführung der vorgeschlagenen Änderung einschätzen

- Die technischen, finanziellen und juristischen Risiken sowie die Gefahren für Menschen in Zusammenhang mit der vorgeschlagenen Änderung zusammenstellen

P3 - Konzeption und Wartung von Infrastrukturlösungen

D3.1 - Konzeption einer Infrastrukturlösung

A3.1.1 Vorschlag einer Infrastrukturlösung

- Die zur Übernahme der Prozesse, der Informationsflüsse und deren Rolle notwendigen Hardware- und Softwarekomponenten auflisten
- Die notwendigen Vernetzungselemente, Services, Server und Endgeräte charakterisieren
- Die Elemente zur Sicherstellung der Qualität und Sicherheit der Services charakterisieren
- Die notwendigen Änderungen und/oder Anschaffungen zur Umsetzung einer mit dem Budget und der vorläufigen Planung kompatiblen Infrastrukturlösung zusammenstellen
- Die zwischen einem internen Netzwerk und anderen internen oder unternehmensexternen Netzwerken verwendeten Vernetzungslösungen charakterisieren

A3.1.2 Muster- und Prototypenerstellung einer Infrastrukturlösung

- Ein Muster einer Lösung entwerfen
- Einen Prototyp einer Lösung bauen
- Die Integration einer Infrastrukturkomponente vorbereiten

A3.1.3 Einbeziehung des notwendigen Sicherheitsniveaus für eine Infrastruktur

- Sicherheitslösungen charakterisieren und deren Kosten einschätzen
- Eine mit den technischen, finanziellen, juristischen und organisatorischen Einschränkungen kompatible Sicherheitslösung vorschlagen
- Eine Sicherheitslösung und die abgedeckten Risiken beschreiben

D3.2 - Installation einer Infrastrukturlösung

A3.2.1 Installation und Konfiguration von Infrastrukturelementen

- Ein Verbindungselement, einen Service, einen Server, ein Nutzer-Endgerät installieren und konfigurieren
- Ein Infrastrukturelement zur Sicherstellung der Servicekontinuität, ein Regulierungssystem der Infrastrukturelemente, ein Metrologiewerkzeug, eine Alarmvorrichtung installieren und konfigurieren
- Sicherheitselemente zum Schutz des IT-Systems installieren und konfigurieren

A3.2.2 Austausch oder Aktualisierung beschädigter oder veralteter Elemente

- Ein Austausch- oder Migrationsverfahren unter Achtung der Servicekontinuität erarbeiten
- Ein Austausch- oder Migrationsverfahren umsetzen

A3.2.3 Aktualisierung der technischen Dokumentation einer Infrastrukturlösung

- Die zu aktualisierenden Elemente der Dokumentation auffindig machen
- Die Dokumentation aktualisieren

D3.3 - Administration und Beaufsichtigung einer Infrastruktur

A3.3.1 Administration vor Ort oder Remoteverwaltung von Netzwerken, Servern, Services und Endgeräten

- Administrationselemente vor Ort oder remote installieren und konfigurieren
- Infrastrukturelemente vor Ort oder remote verwalten

A3.3.2 Planung der Backups und Verwaltung der Datenwiederherstellungen

- Backup- und Wiederherstellungstools installieren und konfigurieren
- Backup- und Wiederherstellungsverfahren festlegen
- Backup- und Wiederherstellungsverfahren anwenden

A3.3.3 Identitäts- und Berechtigungsmanagement

- Die Bedürfnisse an Identitätsmanagement zum Schutz der Elemente einer Infrastruktur identifizieren
- Anwender und eine Organisationsstruktur verwalten
- Den Anwendern Zugriffsrechte auf Elemente einer Infrastrukturlösung zuweisen

A3.3.4 Automatisierung der Verwaltungsaufgaben

- Die zu automatisierenden Verwaltungsaufgaben ausfindig machen
 - Ein Automatisierungsverfahren entwerfen, umsetzen und einrichten
- A3.3.5 Verwaltung der Aktivitätsindikatoren und -dateien
- Die zur Erstellung von Aktivitätsindikatoren und zur Nutzung von Aktivitätsdateien notwendigen Werkzeuge installieren und konfigurieren
 - Die Vertraulichkeit der erfassten und bearbeiteten Informationen sicherstellen

P4 - Konzeption und Wartung von Anwendungslösungen

D4.1 - Konzeption und Erstellung einer Anwendungslösung

A4.1.1 Vorschlag einer Anwendungslösung

- Die zur Entwicklung der Lösung notwendigen Softwarekomponenten identifizieren
- Die Kosten und Fristen zur Umsetzung der Lösung einschätzen

A4.1.2 Entwicklung oder Anpassung der Benutzeroberfläche einer Anwendungslösung

- Die Spezifikationen der Benutzeroberfläche der Anwendungslösung festlegen
- Ein Muster für ein Element der Anwendungslösung erstellen
- Das Muster in Zusammenarbeit mit den Benutzern entwickeln und validieren

A4.1.3 Entwicklung und Anpassung einer Datenbank

- Das Schema der zur Umsetzung der Anwendungslösung notwendigen Daten als Modell darstellen
- Das Datenschema in ein DBMS implementieren
- Elemente der Anwendungslösung in der Sprache des DBMS programmieren
- Die Daten in Verbindung mit der Anwendungslösung über eine Abfragesprache bearbeiten

A4.1.4 Festlegung der Merkmale einer Anwendungslösung

- Die zur Umsetzung der Anwendungslösung nützlichen vorhandenen oder zu entwickelnden Komponenten unter Einhaltung des Budgets und der vorläufigen Planung zusammenstellen und charakterisieren

A4.1.5 Prototypenerstellung einer Softwarekomponente

- Die Elemente der Lösung zur Erstellung des Prototypen auswählen
- Einen Prototypen entwickeln
- Einen Prototypen validieren

A4.1.6 Management der Entwicklungs- und Testumgebung

- Eine Entwicklungsumgebung einrichten und nutzen
- Eine Testumgebung einrichten und nutzen

A4.1.7 Entwicklung, Verwendung oder Anpassung von Softwarekomponenten

- Die Elemente einer Lösung entwickeln
- Eine Softwarekomponente kreieren
- Den Code einer Softwarekomponente analysieren und ändern
- Komponenten zum Datenzugriff verwenden
- Sicherheitselemente in Zusammenhang mit der Verwendung einer Softwarekomponente einrichten

A4.1.8 Umsetzung der notwendigen Tests zur Validierung der angepassten oder entwickelten Elemente

- Einheitstests erstellen und umsetzen
- Abweichungen herausfinden und korrigieren

A4.1.9 Verfassen einer technischen Dokumentation

- Die technische Dokumentation einer Anwendungslösung und ihrer Softwarekomponenten erstellen oder aktualisieren

A4.1.10 Verfassen einer Anwendungsdokumentation

- Die Anwendungsdokumentation, ein Online-Handbuch, ein FAQ verfassen
- Die Anwendungsdokumentation an jeden Anwendungskontext anpassen

D4.2 - Wartung einer Anwendungslösung

A4.2.1 Analyse und Korrektur eines Schadens, eines Qualitäts- oder eines Sicherheitsproblems

- Einen Satz an Prüfungen erstellen, um den Schaden abzubilden
- Die für den Schaden verantwortlichen Komponenten ausfindig machen
- Die durchzuführenden Updates erstellen
- Die Updates durchführen

A4.2.2 Anpassung einer Anwendungslösung an die fortschreitende Entwicklung ihrer Komponenten

- Die Entwicklungen der verwendeten Komponenten und ihre Konsequenzen ausfindig machen
- Die durchzuführenden Updates erstellen
- Einheitstests der aktualisierten Komponenten erstellen und durchführen

A4.2.3 Durchführung der notwendigen Tests zum Produktionsbeginn aktualisierter Elemente

- Integrations- und Regressionstests der aktualisierten Lösung erstellen und durchführen
- Ein Migrationsverfahren entwerfen und es unter Achtung der Servicekontinuität anwenden

A4.2.4 Aktualisierung einer technischen Dokumentation

- Die zu aktualisierenden Elemente der Dokumentation ausfindig machen
- Eine Dokumentation aktualisieren

P5 – Verwaltung der IT-Ausstattung

D5.1 - Konfigurationsmanagement

A5.1.1 Umsetzung eines Konfigurationsmanagements

- Die nötigen technischen Merkmale für das Konfigurationsmanagement eines Unternehmens zusammenstellen
- Eine Managementlösung der Konfigurationselemente parametrieren

A5.1.2 Informationserhebung für eine Konfiguration und ihre Elemente

- Die Ereignisse in Bezug auf den Lebenszyklus der Konfigurationselemente erfassen
- Die Merkmale der Konfigurationselemente aktualisieren

A5.1.3 Überwachung einer Konfiguration und ihrer Elemente

- Die Konfigurationselemente überwachen und prüfen
- Einen Verlauf der durchgeführten Änderungen an den Konfigurationselementen rekonstruieren
- Zu ändernde oder auszutauschende Konfigurationselemente ermitteln
- Veraltete Ausstattungen ausfindig machen und deren Entsorgung unter Achtung der geltenden Vorschriften anbieten

A5.1.4 Untersuchung von Angeboten für Serviceverträge (Kunde, Lieferant)

- Dem Auftraggeber bei der technischen Analyse von Vertragsangeboten beistehen
- Die Betreuungsindikatoren der in Zusammenhang mit dem Vertragsangebot stehenden Leistung deuten
- Auskunft über die Elemente zur Schätzung des Servicewertes erteilen

A5.1.5 Bewertung eines Konfigurationselements oder einer Konfiguration

- Einen Abschreibungsplan überprüfen
- Den aktuellen Wert eines Konfigurationselements einschätzen

A5.1.6 Bewertung einer IT-Investition

- Auskunft über die Variablen einer Kosten-Nutzen-Analyse einer Investition erteilen
- Material- und Software-Investitionen charakterisieren und vorsehen

D5.2 - Kompetenzmanagement

A5.2.1 Nutzung der vom IT-Dienstleister verabschiedeten Bezugssysteme, Normen und Standards

- Den Übereinstimmungsgrad mit vom IT-Dienstleister verabschiedeten Bezugssystemen, Normen oder Standards beurteilen
- Einzugliedernde bewährte Verfahren ermitteln und teilen

A5.2.2 Technologiebeobachtung

- Eine Strategie zur Informationssuche definieren
- Eine Liste mit Informationsquellen auf dem neuesten Stand halten

<ul style="list-style-type: none"> • Die Qualität einer Informationsquelle in Anbetracht eines Bedürfnisses beurteilen • Die Ergebnisse einer Technologiebeobachtung zusammenfassen und verbreiten <p>A5.2.3 Ausfindigmachen von ergänzenden Ausbildungen und eigenständigen Fortbildungen, die zur Aneignung neuer Kompetenzen nützlich sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Fortbildungsbedürfnisse ermitteln, um eine Technologie, eine Komponente, ein Werkzeug oder eine Methode umzusetzen • Fortbildungsangebote und -maßnahmen ausfindig machen <p>A5.2.4 Untersuchung einer Technologie, einer Komponente, eines Werkzeugs oder einer Methode</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Technologie, eine Komponente, ein Werkzeug oder eine Methode recherchieren <p>Das Potential und die Grenzen einer Technologie, einer Komponente, eines Werkzeugs oder einer Methode angesichts eines zu erbringenden Services ermitteln</p>	
<p>AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES DIPLÔME RELEVANT EN FRANCE DE</p> <p><input type="checkbox"/> BILDUNGSWESEN <input type="checkbox"/> HANDELSKAMMER/ FRANZÖSISCHE KAMMER INDUSTRIE UND HANDEL <input type="checkbox"/> HANDWERKSBERUFE <input type="checkbox"/> DRAAF / FORST- UND AGRAR</p>	<p>ZUSTÄNDIGE STELLE IN DEUTSCHLAND</p> <p><input type="checkbox"/> IHK _____ <input type="checkbox"/> HWK _____ <input type="checkbox"/> REGIERUNGSPRÄSIDIUM _____ <input type="checkbox"/> DUALE HOCHSCHULE _____</p>
<p><i>MÖGLICHE BERUFE NACH DER AUSBILDUNG / MÉTIERS POSSIBLES PRÉPARÉS</i></p>	
<p><i>ERLÄUTERUNG DER BERUFSBILDUNG IN FRANKREICH / FORMATION PROFESSIONNELLE EN FRANCE</i></p>	

BERUFSSCHULE / ETABLISSEMENT DE FORMATION
NAME UND VORNAME DES ANSPRECHPARTNERS IN DER SCHULE / PERSONNE À CONTACTER
FUNKTION / FONCTION
TELEFON / TÉLÉPHONE
E-MAIL

WICHTIGE HINWEISE / INFORMATIONS IMPORTANTES
UNTERRICHTSORGANISATION AN DER FRANZÖSISCHEN SCHULE / RYTHME D'ALTERNANCE <input type="checkbox"/> BLOCKUNTERRICHT <input type="checkbox"/> ALTERNIEREND

DAS FÜHREN DES AUSBILDUNGSNACHWEISES IST ZU EMPFEHLEN! / IL EST CONSEILLÉ DE RESPECTER LES MODALITÉS DE PREUVES DE PÉRIODES EN ENTREPRISES ALLEMANDES

ANLAGEN / ANNEXES:

- LEHRPLAN / RYTHME D'ALTERNANCE
- ANFAHRTSSKIZZE ZUR SCHULE / PLAN D'ACCÈS À L'ÉTABLISSEMENT
- BROSCHÜRE DER FACHEXPERTEN GRENZÜBERSCHREITENDE AUSBILDUNG / BROCHURE DES CHARGÉS DE MISSION APPRENTISSAGE TRANSFRONTALIER
- VERBINDUNGSDOKUMENT
- AUSBILDUNGSVERTRAG MIT VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG DES ARBEITGEBERS / CONTRAT